

Erledigt

Frage zum OZ167X-Mas Edition

Beitrag von „leachimus“ vom 24. März 2016, 14:26

Hallo,

nach langer Zeit möchte ich mich ma wieder intensiver mit meinem Hackintosh beschäftigen. In den letzten Monaten stand aufgrund von Videoprojekten die Stabilität der Kiste mehr im Vordergrund als die Tüftelei.

Ich fahre also immer noch mit Ozmosis Z97NG5_OZ_1669_no_voo.F3 und Yosemite 10.10.5. Nun möchte ich jedoch auf El Capitan aktualisieren.

Ich möchte jedoch ungern alles neu aufsetzen und frage, ob die neue Ozmosis Version kompatibel zu Yosemite ist. Denn dann würde ich einfach das Bios drüberflashen und das Upgrade über OS X selbst durchlaufen lassen. Treiber etc. müsste ich dann logischerweise wieder neu installieren. Falls ich um ein neu aufsetzen nicht herum komme, suche ich noch eine Backupsoftware, auch kommerziell, mit der ich eine so genannte 1:1 Kopie des Systems erstellen kann und im Nachgang benutzerbezogene Dateien wieder zurückspielen kann.

Danke vorab für die Hilfe.

leachimus

Beitrag von „mhaeuser“ vom 24. März 2016, 14:35

Wieso neu aufsetzen? [ROM flashen](#) und fertig... Oz unterstützt alle Intel-Versionen von OS X.



Beitrag von „McRudolfo“ vom 24. März 2016, 16:50

Hi leachimus,

bevor du die 167X-F5-Version flashst unbedingt zuvor das originale BIOS-F5-[ROM flashen!](#)
Siehe auch: "Wichtige Ozmosis Informationen - bitte lesen!"

<https://www.hackintosh-forum.d.../FAQ/?category=10-Ozmosis>

Und Backup ist immer gut - warum nicht mit Time Machine!? 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 24. März 2016, 22:24

Man kann ja nicht vorsichtig genug sein und hat später vielleicht weniger Briefbeschwerer auf dem Schreibtisch liegen. 😊

Hier noch mal der original Beitrag von dem GeniusBear ... [Vorsicht beim Update von Ozmosis](#)

Beitrag von „leachimus“ vom 25. März 2016, 12:24

Danke für die Hilfreichen Antworten. Werde mich dann ans Werk machen.

Backup mit Time Machine

Original [Bios flashen](#)

Aktuelles Ozmosis flashen und konfigurieren.. Da gibt es doch auch irgendwo ein Beitrag..



Wahrscheinlich Bootvolume neu festlegen

in Yosemite booten

neue Treiberpakete laden

Upgrade starten

nVidia Treiber und andere Treiberpakete aktualisieren

Hoffen, dass dann alles wieder läuft. 👍

Beitrag von „McRudolfo“ vom 25. März 2016, 13:06

Vor und nach dem Flashen im BIOS die Defaults laden und abspeichern. Im Wiki gibt es eine super Anleitung:

[BIOS Flashen](#), Wie mache ich es Richtig!

Edit: <https://www.hackintosh-forum.de/Wie-mache-ich-es-Richtig/>

Beitrag von „leachimus“ vom 25. März 2016, 13:15

Danke, aber ich sehe da kein Inhalt bei der FAQ. Als würde der Text fehlen... 😞

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. März 2016, 13:26

Versuch den Link vom Wiki - FAQ - BIOS - jetzt noch mal, sollte jetzt ausgefahren/ausgeklappt funktionieren. 😊

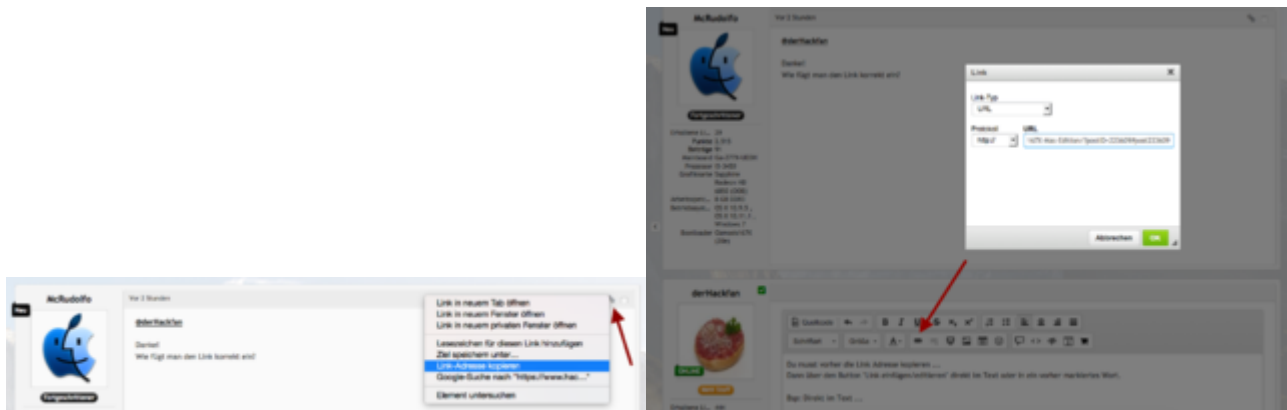
Beitrag von „McRudolfo“ vom 25. März 2016, 14:24

[@derHackfan](#)

Danke!
Wie fügt man den Link korrekt ein?

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. März 2016, 16:03

Du musst vorher die Link Adresse kopieren ...
Dann über den Button "Link einfügen/editieren" direkt im Text oder in ein vorher markiertes Wort.



Bsp: Direkt im Text ... [Frage zum OZ167X-Mas Edition](#)

Beitrag von „McRudolfo“ vom 25. März 2016, 16:07

Super! Vielen Dank!

Beitrag von „leachimus“ vom 28. März 2016, 18:39

Erstmal vielen Dank an alle. Eine Frage habe ich noch: Was ist eigentlich eine *-Mas Edition?

Was ist daran besonders? Ich frage deshalb, da ich mit dem universal Woodoo-Treiber damals Probleme hatte.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 28. März 2016, 18:46

<https://de.wikipedia.org/wiki/X-mas>

Die Build hat der Weihnachtsmann gebracht. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 29. März 2016, 01:19

X-Mas als Zusatzbezeichnung der Version 1670 hat tatsächlich mit der Jahreszeit beim Erscheinen der Variante zu tun.

Sie ist aber eine bereinigte Version des Vorgängers 1669, der manche unangenehme Bugs mitbrachte... 😊

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 14:11

Hallo,

ich habe jetzt das neue Ozmosis drauf. Im Bios habe ich auch die Einstellungen entsprechend gesetzt.

Ich sehe auch wieder meine SSD als Macintosh HD, aber das System wird nicht gestartet. Das Bios bleibt beim Gigabyte Logo hängen. Es geht hier nicht mehr weiter. ins Bios komme ich normal rein. Auch ein vorhandener Installations-Stick startet nicht.

Ich hatte übrigens vorher die F3 14xx. Habe wie beschrieben das original F5 Bios geflasht. Hat

alles funktioniert. Wieder Default Options und dann das Oz.

Ich weiß nicht wo das Problem jetzt besteht und hoffe einer kann Abhilfe schaffen.

Beitrag von „griven“ vom 29. März 2016, 14:28

Hast Du die 1669 oder die 167X genommen?

Die Version 1669 hat bekannte Probleme mit TimeMachine Backup Volumes die sich exakt so äußern wie von Dir beschrieben. Weiter interessant wäre es zu wissen ob Du ggf. irgendwelche Kexte in /EFI/OZ/Darwin/Common liegen hast und falls ja welche.

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 14:42

Ich habe als erstes die 167X MAS Version geflasht. Mittlerweile ist die CRU-Version von Crusher installiert, da ich anfangs dachte, es würde an dem [SIP](#) liegen. Aber auch hier geht es nicht weiter.

Ich würde dir gerne sagen was ich in /EFI/OZ/Darwin/Common liege habe, wie komme ich da in diesem Zustand dran? Es geht nur bis zum Gigabyte Logo und das war es. Was zum Glück komme ich ins Bios ohne weiteres rein.

Macht es sinn nochmal das Originale BIOS und dann nochmal das Ozmosis?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. März 2016, 14:52

So die [Shell.efi.zip](#) auf Stick packen und mit f12 den Stick anwählen, da durch wird die Shell gestartet, wenn du die OZShell im Bios hast dann mit der starten ist die selbe.

Mit Quellcode

Code

1. fs0:

bist du dann in der EFI, da mit cd (und dann der Ordner name) so lange in den Ordnern weiter gehen bis du in /EFI/OZ/Darwin/Common bist. Wenn du in einen Ordner mit cd gegangen bist kannst du dann mit ls schauen was drin ist 😊

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 15:19

Das geht auch nicht. Ich bekomme mit dem Stick dann einen schwarzen Bildschirm. Die CRU-Version von Crusher hat eine Build-In Shell, aber hier bleibt es wieder beim Gigabyte Logo hängen.

Ich glaube das hier beim flashen irgend was schief gelaufen ist.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. März 2016, 15:21

Dann flash die X-Mas version einfach nochmal 😊 Hier kannst du sie downloaden: [Ozmosis Mod für das GA-Z97N-Gaming 5](#)

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 15:33

Habe ich jetzt nochmal gemacht. Und direkt nach dem Neustart hängt er wieder beim Gigabyte Logo fest.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. März 2016, 15:45

Alle [Bios Einstellungen](#) gesetzt?

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 15:56

Ungeachtet dessen muss das System doch erstmal weiter als das Logo kommen...
Ich habe jetzt nochmal die Original F5 ROM geflasht. Hier kann ich die EFI Shell öffnen.

Es ist in dem besagten Ordner nichts enthalten.
Bei mir heißt der Pfad
Efi\Oz\Darwin\Extensions\Common

Ich weiß echt nicht, was da schief läuft.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. März 2016, 15:58

Ist die GPU eingebaut? Wenn ja dann bau sie mal aus und steck alle Platte ab die nicht verwendet werden 😊

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 16:09

Bevor ich jetzt wieder die Oz ROM flashe, passiert da nach dem Neustart noch etwas? Kommt da ne Meldung, dass es korrekt installiert wurde, oder sowas?

Genau diese Ausbaurerei wollte ich eigentlich vermeiden, weil ich dachte, die Kiste startet nach dem Oz Upgrade wieder in Yosemite durch. Aber das GPU-Problem muss ja erst mal angezeigt

werden, denn soweit kommt es ja gar nicht.

Beitrag von „Delta9“ vom 29. März 2016, 16:10

[@leachimus](#) die Lösung sollte folgendes sein: Runterfahren und die externe GPU ausbauen, jetzt einschalten und einen NVRAM Reset machen, jetzt solltest du mit der iGPU ins Bios kommen, dort die interne Grafik deaktivieren. Rechner wieder Runterfahren, externe GPU wieder einbauen und es sollte weiter als das Gigabyte Logo gehen.

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 16:44

Ich habe einfach die interne Grafik deaktiviert. Dann hat er zumindest wieder in Yosemite gebootet. Allerdings mit de Default Treibern. Nach der Umstellung auf den NVida Treiber wird nicht mehr auf die korrekte Auflösung umgeschaltet. Der Monitor geht dann in den Energiesparmodus.

Wie mach ich nochmal den NVRAM Reset?

Beitrag von „Delta9“ vom 29. März 2016, 16:45

Win + alt + p + r , am besten das Bootmenü aufrufen und dort ausführen, geht am einfachsten.

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 17:04

Jop, im Bios hat es auch funktioniert. Dann werden erst mal wieder die Default Treiber geladen. Sobald ich den nVidia Treiber wieder aktiviere, habe ich nach dem Neustart kein Bild mehr. Der Monitor geht in den Energiesparmodus.

Beitrag von „griven“ vom 29. März 2016, 17:07

Du mußt bei Deiner Karte die NVIDIA Injection abschalten dann klappt es auch mit dem Bild. Hierzu mit den default Treibern booten ([SIP](#) Deaktivieren falls unter ElCapitan) und dann im Terminal folgenden Befehl eingeben:

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableNvidiaInjection=%01`
-

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 18:08

Danke an alle, die mich bisher hier unterstützt haben. Das eigentliche Problem war die aktivierte interne Grafikkarte des Prozessors. Dann musste ich noch diesen nVidia Injection eingeben, damit in der Full HD-Auflösung wieder ein Bild habe.

Bisher läuft die Kiste mit Yosemite wie vor dem Bios Upgrade. Ich werde dann direkt über das bestehende Yosemite auf El Capitan upgraden. Denn erst danach kann ich den [SIP](#) deaktivieren, oder?

Muss man sonst noch etwas beachten?

Edit

Welche vorbeugende Maßnahmen muss ich tun, dass das Upgrade nach dem Download reibungslos installiert wird? Ich höre immer etwas von einer defaults.plist in der EFI-Partition. Würde mir auch weiterhelfen? Insbesondere mit der [SIP](#)-deaktivieren. Ich hoffe, dass die Änderung jemand bemerkt.

Beitrag von „al6042“ vom 29. März 2016, 21:51

Hallo Leachismus,

Die Defaults.plist fast die NVRAM-Einstellungen, die du mühsam per Terminal eingeben kannst, an einer zentralen Stelle und vermeidet einen Verlust der Infos, wenn du mal einen sogenannten NVRAM-Reset durchführen musst.

Zusätzlich kannst du darin auch die SystemDefinitionen für deinen Hacki, als auch die wichtigen Angaben für ein funktionierendes iMessage/Facetime dort speichern.

Was das Thema [SIP](#) angeht, kannst du diese erst mit den Ozmosis Versionen 1669 und 1670 deaktivieren, so dass der Hacki auch nicht signierte Kexte starten kann.

Für dich bedeutet das eigentlich, dass du vor einem Update auf El Capitan vorher das Ozmosis aktualisieren musst.

Ich empfehle gleich den Schritt auf 1670, da die 1669 ein paar unschöne Bugs hatte.

Ich gehe mal davon aus, dass du keine Defaults.plist oder DSDT.aml für dein Board in der versteckten EFI-Partition liegen hast. Das sollte man ebenfalls vorher beheben.

Beitrag von „Delta9“ vom 29. März 2016, 21:55

[Zitat von al6042](#)

Was das Thema [SIP](#) angeht, kannst du diese erst mit den Ozmosis Versionen 1669 und 1670 deaktivieren, so dass der Hacki auch nicht signierte Kexte starten kann.

Wie kommst du darauf? El Capitan ging erst aber einer bestimmten OZ Version, aber [SIP](#) ist ein Feature von OS X und hat nichts mit OZ zu tun.

Beitrag von „al6042“ vom 29. März 2016, 21:58

Stimmt...

Sollte wohl nicht Fussball gucken und gleichzeitig im Forum rummachen... 😊

Macht aber fast nix, updaten des OZM sit Pflicht bevor es an El Capitan geht.

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 22:36

Also ich habe die aktuelle Ozmosis nun drauf. Hatte vorher die 14XX F3 drauf. Yosemite und die aktuelle Oz läuft ohne Probleme. Auch geht mein iMessage/Facetime. Das hatte ich zu Oz 14XX Zeiten alles zu laufen gebracht und läuft bis heute.

Vielmehr habe ich jetzt das Upgrade über den Appstore einleiten lassen. Nach dem Neustart erscheint jedoch nur noch das Apple Logo, ohne Ladebalken. An dem Zustand ändert sich nix.

Kann mir da jemand sagen, das ich jetzt tun muss? 🤔

Beitrag von „Delta9“ vom 29. März 2016, 22:40

oha, das tut man so aber eigentlich nicht. Starte mal neu und rufe mit F12 das Bootmenü auf, dort sollte jetzt MacOSX oder so, zusätzlich erscheine, wähle das mal aus, evtl kommst du so aus der Nummer wieder raus.

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 22:52

Ja, im Bootloader gibt es jetzt zwei Einträge. Der andere startet das OS wieder normal durch.

Das ist auf der System Partition ein Install Ordner, der den neuen Eintrag erstellt hat. Aber wie kann ich dann dieses Upgrade über den normalem Weg installieren? Ich wollte keine Neuinstallation.

Beitrag von „Delta9“ vom 29. März 2016, 22:55

Du könntest einen Stick erstellen und "drüberbügel" das könnte aber Knatsch mit installierten Kexten geben, zum Beispiel GenericUSBXHCI.kext mag El Capitan bei mir gar nicht und es gibt ne KP.

Beitrag von „leachimus“ vom 29. März 2016, 23:02

Ich denke dieses Problem mit dem Logo ohne Balken ist ja irgendwo bekannt. Es muss doch eine Möglichkeit geben, dieses Problem zu fixen, sodass das Upgrade durchläuft.

Ich habe keine Generic USB Treiber installiert. Meine USB Ports laufen ohne weiteres zu tun.

Beitrag von „Delta9“ vom 29. März 2016, 23:04

[Zitat von leachimus](#)

Ich denke dieses Problem mit dem Logo ohne Balken ist ja irgendwo bekannt.

Dafür gibt es keine Patentlösung, wenn man nicht den verbose output sehen kann, schliesslich muss man ja wissen, wo die Installation hängen bleibt.

Beitrag von „griven“ vom 29. März 2016, 23:14

Zumal das USB Gedöne in dem Fall auch gar nicht zum Tragen kommt weil die Installation ja über den Store angeschoben wurde. Tu mal so, wie Delta Dir geraten hat und drück direkt nach der Auswahl win+v also wirklich direkt nachdem Du die Auswahl mit Enter bestätigt hast und poste dann ein Bild von der Stelle an der es stehen bleibt.

Beitrag von „Delta9“ vom 29. März 2016, 23:17

[@griven](#) das USB Gedöne kam auch erst zum tragen nach dem der Rechner neugestartet hat, die Installation lief ohne Probleme.

Beitrag von „griven“ vom 29. März 2016, 23:19

Stimmt aber da wir ja nicht von USB booten tut das ja an der Stelle eh rein gar nichts zu Sache...

Beitrag von „leachimus“ vom 30. März 2016, 10:41

So, ich hab das jetzt mehrmals versucht beim Installationseintrag in den Verbose Mode zu gelangen. Der Bildschirm ist einfach schwarz. Beim Systemeintrag läuft die Schrift durch und er kommt ins OS.

Edit:

Auch mit einem soeben erstellten USB [Install Stick](#) bleibt es beim Logo ohne Balken hängen. Auch hier im Verbose Mode nur ein schwarzer Bildschirm.

Beitrag von „pcklaus“ vom 30. März 2016, 15:49

@ leachimus , zu Beitrag 1 in diesem Thread.

Also um mal die Frage nach einer Backuplösung für die Gesamte OSX Platte zu beantworten, ich habe Paragon NTFS 14 um auf NTFS Platten auch schreibend zugreifen zu können(Tuxera NTFS geht auch) und auf der Windows 10 Pro SSD das Paragon HFS+ um auf die OSX Laufwerke schreibend u. lesend zugreifen zu können. Als erstes starte ich mein Windows und starte meinen FestplattenManager von Paragon (es geht aber auch der Partition Manager oder eventuell andere Windows Backup Lösungen mit denen ich aber keine Erfahrung habe), da ich ja auf meine HFS+ Laufwerke zugreifen kann und der Paragon FestplattenManager12-15 sogar mit HFS+ umgehen kann gehe ich in die Festplattenansicht und wähle dort meine Yosemite SSD aus dann wähle ich sichern > dann im Auswahlfenster lege ich den Pfad auf mein Backup-Laufwerk fest und starte dann die Sicherung> Sicherung wird ausgeführt (Samsung 850Pro 256 mit ca 130GB an genutztem Speicherplatz dauert gut 15-20 Min auf meiner Hardware).

Bei der Wiederherstellung lösche ich zuerst die SSD per "SECURE Erase" mit "PartedMagic" per Linux Live System> starte mein Windows > dann Verwaltung / Datenträgerverwaltung & die SSD als GUID u. ok. > starte dann den FestplattenManager > Wiederherstellung/ Archiv auswählen und ausführen lassen (dauert ca. 20-30 Min), wenn fertig dann noch einmalComputer rechtsklick> Verwaltung / Datenträgerverwaltung & die SSD einmal offline schalten und wieder online schalten > jetzt hat die OSX SSD im Windows auch wieder einen Laufwerksbuchstaben > Verwaltung schließen > Rechner neu starten und die OSX SSD startet wieder ganz so wie vor dem Zeitpunkt der Sicherung.

So gehe ich auch schon mal vor wenn die SSD Geschwindigkeit, nach intensivster Nutzung u. längerer Zeit einmal nachlässt und/oder einiges aktualisiert wurde, also erst Sichern dann per "Secure Erase" die SSD in Werkzustand zurückversetzen und dann Wiederherstellen und wieder volles SSD-Tempo genießen.

Mit dieser Vorgehensweise sichere ich seit dem ich meinen Hackintosh per Clover richtig sauber zum laufen gebracht habe, auf Ozmosis kann ich locker verzichten ich kann die Recovery Partition sauber laden und alles ausführen es gibt niemals irgendwelche Schwierigkeiten bei oder nach Updates und ganz ehrlich abgestürzt ist mein Hackintosh noch niemals und trotzdem mache ich alle 14 Tage eine aktuelle Datensicherung der gesamten SSD inkl. der EFI Partition.

Eine ähnlich einfache und dazu noch sichere Methode suchte ich auf OSX lange und habe bis heute nichts vergleichbares gefunden und verglichen mit dem was es auf dem Mac an Sicherungswerkzeugen gibt ist meine Methode eine fünf Sterne Methode, probiert es doch mal selber und ihr werdet begeistert sein. 😊

Zu dem schwarz gebliebenen Bildschirm beim Boot, das hatte ich mit Clover nachdem ich meine GTX470 gegen eine GTX 670 getauscht hatte und ich ein "Custom Bootlogo" aktiviert

hatte, geht das auch in Ozmosis? Ich hatte das dann deaktiviert und so bootete er wieder wie zuvor.

PS. Das hier sollte eigentlich nur den ersten Beitrag von "leachimus" in diesem Thread beantworten, sollte dies aber zu sehr am Thema vorbei gelaufen sein dann bitte verschieben

Beitrag von „leachimus“ vom 30. März 2016, 17:18

Hallo zusammen!

erstmal Danke an [@pcklaus](#), für diese Ausführliche Vorgehensweise. Ich nutze diesen Rechner jedoch lediglich als Hackintosh. Habe mich jetzt für Carbone Copy Cloner entschieden, der ist auch sehr gut. In Verbindung mit einer ausrangierten 128 GB SSD kann ich sogar von diesem Medium starten. Nichts desto trotz, ist deine Vorgehensweise vielleicht für andere von hohem Nutzen.

Zusammenfassung zu meinem Problem und die Lösung:

Angefangen hat ja alles mit dem Upgrade von Oz 1497 auf 167X MAS um letztenendes El Capitan zu installieren zu können. Ich konnte nach dem [Bios flashen](#) nicht mehr von der Platte booten. Habe mehrmals hin und her geflasht, da ich dachte, das dabei etwas schiefging, dem war aber nicht so, denn es stellte sich heraus, das alles eingestellt war außer die interne Grafikeinheit wieder zu deaktivieren. Nachd´em deaktivieren lief mein bisheriges Yosemite wieder wie vorher.

Dann ging es darum mittels des App Store das El Capitan Upgrade zu installieren, was an dem Apple Logo ohne Fortschrittsbalken scheiterte. Auch im Verbose-Mode war der Bildschirm nur schwarz. Das gleiche mit einem Installations-Stick. Glücklicherweise war die System-Partition unangetastet und ich konnte mit F12 von dem anderen Eintrag das System normal booten.

Ich fand dann den sehr übersichtlichen Beitrag von griven über die Methodik von [SIP \(System Integrity Protection\)](#)

). [El Capitan und die System Integrity Protection - Was ist das und wie kann ich es ändern?](#)

Ich habe also im [SIP](#) Utility Tool unter Yosemite die "Russian Choice :)" Einstellungen genommen und den Installationsprozess nochmals angestoßen. Und siehe da: Es lief dann an und durch 😄 . Manchmal können auch "russische Varianten" hilfreich sein. 😄

In El Captitan wieder angekommen ging bekannterweise der Sound nicht, aber mit den passenden Kexten und dem "Easy Kext Utility" war das schnell nachgezogen. Das LAN Kext war/ist noch aktiv, da es nicht ersetzt wurde, sondern zusätzlich installiert war. WLAN ist der in der Signatur befindliche PCIe Chip, der einfach funktioniert.

Somit bin ich wieder auf dem aktuellen Stand und hoffe, das weitere Updates jetzt ohne Murren durchlaufen. Nochmals Dank an alle, die mir hier hilfreiche Tips gegeben haben, ohne die es nicht so reibungslos wieder funktioniert hätte.

Das Thema dürfte sich zwar erledigt haben, aber bitte noch eine Weile offen lassen. Man weiß ja nie. 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. März 2016, 18:07

Threads werden nicht mehr geschlossen, du kannst ihn aber unter Thema bearbeiten als Erledigt markieren 😊